

Unverletzt

Der heilige Sternenhimmel oben wacht
doch er beschützt nicht die Weisen,
er gibt uns Zeichen in jeder Nacht,
während die Gedanken um ihn kreisen.
Er verfügt über uns seine wilden Gesetze!

Sprich ihn an und du wirst es sehen
wie er aus seinen Bahnen gerät,
die sich um dein Bewusstsein drehen
das dir zu seltsamen Sprüchen rät:
Beuge dich niemals der dummen Hetze!

Lass dich nicht verführen von Lakaien,
von Dienern des Bösen, der Unterwelt,
die dir dein Leben niemals verzeihen -
sei alle Zeit nur dem Verstand unterstellt
der unabhängig seine Urteile fällt!

Bemerke wie man dich hämisch belügt!
Fliehe vor dieser Absicht, gerade voraus,
in eine Zukunft, wo das Beste nur siegt...
benimm dich nicht wie der Vogel Strauß -
Lebenslust ist wahrlich alles was zählt!

Der heilige Himmel gibt Sternbilder vor!
Er zettelt nicht an, er blinkt uns nur zu -
Wappne dich vor dem Schlag ins Kontor
und erlebe dich selber in Güte und Ruh'!
Dies sei dein Schicksal für immer, ab jetzt!

Wage dich selbst als erkennender Geist!
Bleib unbeirrbar wenn man dich narrt!
Des Teufels Gehilfen sind listig und dreist.
Bewahre für dich deine Gegenwart -
und bleibe vor allem stark – unverletzt!

© Alf Gloker